

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN -
Rathausallee 62 - 22846 Norderstedt

An die Presse / Lokal-TV



Fraktion der
Stadtvertretung Norderstedt
Rathausallee 62
22846 Norderstedt
Telefon: 040 53595 507
fraktion@gruene-norderstedt.de
www.gruene-norderstedt.de

PRESSEMITTEILUNG

Zu den Anträgen der GRÜNEN-Fraktion im
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr
am 07.02.2019



Lunding de Vrée

Norderstedt, 1. Februar 2019

Besser über die Ohechaussee Mit kleinen Schritten zum großen Ziel

Im großen Rahmen geht es langsam aber stetig voran in der Förderung eines nachhaltigen Verkehrssystems. Ende Januar ist die öffentliche Online-Befragung zu den Varianten des Radschnellweges von Kaltenkirchen nach Hamburg gestartet, der Norderstedt vernetzen wird. Dieses Projekt wird aber noch Jahre bis zur Verwirklichung brauchen. Die Norderstedter Grünen sehen dennoch einige Möglichkeiten, auch kurzfristig Fortschritte im Sinne von Verbesserungen zu realisieren.

Arne Lunding, grüner Stadtvertreter und Susan de Vrée, Neumitglied der Grünen, stellen die erarbeiteten Anträge vor: *„Zum einen beantragen wir die Einrichtung einer Bedarfsampel zur sicheren Querung der Ohechaussee am westlichen Ende der Straße Am Tarpenufer. Diese Stelle liegt mittig jeweils etwa 400 m von den nächsten Querungen entfernt. Eine Ampel würde eine sichere Anbindung für Fußgänger im Wohngebiet nördlich der Ohechaussee auf dem Weg zum Grünbereich an der Tarpenbek darstellen. Außerdem liegt auch der U-Bahnhof Ochsenzoll mit seinen Buslinien für viele günstiger als der in Garstedt. Nicht zuletzt kreuzt diese Hauptverkehrsachse hier eine der optionalen Routen eines künftigen Veloroutennetzes.“*

Zum anderen thematisieren die Grünen in einem zweiten Antrag die Ampelschaltung an der Kreuzung Ohechaussee mit der Niendorfer Straße.

Susan de Vrée dazu: *„Alle Querungen haben eine Mittelinsel und getrennte Fahrradampeln. Diese werden jedoch synchron mit den Fußgängern geschaltet, obwohl Radfahrer leicht die gesamte Breite überqueren können, solange Fußgänger für die zweite Hälfte Grün haben. Dadurch werden Radfahrer unnötig ausgebremst und sind gezwungen, sich länger an dieser vielbefahrenen Kreuzung aufzuhalten. Wir beantragen in Anpassung an allgemeine Regeln, die Grünphase zu verlängern. Gleichzeitig bitten wir darum, die anderen Kreuzungen in Norderstedt auf diese Möglichkeit hin zu prüfen.“*

Rückfragen an Arne Lunding Tel. 0171-3164857, Susan de Vrée 0176-55940050 (ab 18.00 Uhr)

Zum Antrag „Bedarfsampel“ [hier](#)

Zum Antrag „Ampelschaltung“ [hier](#).